

# Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

2. April 1947

Blatt 378

## Ausgabe von Tabakwaren

=====

Das Hauptwirtschaftsamt Wien und das Landeswirtschaftsamt für Niederösterreich und das Burgenland geben im Einvernehmen mit der Österreichischen Tabakregie

den Aufruf der Abschnitte M 1, M 2, M 3, M 4 und F 1, F 2 der Raucherkarte für die Versorgungsperiode vom 31. März bis 27. April 1947, sowie den Aufruf der Sonderabschnitte MS/I, MS/II, MS/III und FS/I, FS/II und FS/III der gleichen Raucherkarte bekannt.

Die Abgabemenge auf einen Normalabschnitt der Raucherkarte beträgt 10 Zigaretten der Sorten "Mischung B" oder "Mischung A" oder drei Zigarren der Sorte "Pagat" oder zwei Zigarren anderer Sorten. Die Abgabemenge auf einen Sonderabschnitt ist eine zusätzliche Sonderzuteilung und beträgt 10 Zigaretten der Sorte "Mischung A". Andere Tabakwarensorten können auf die aufgerufenen Sonderabschnitte nicht bezogen werden.

Der Verkauf auf die aufgerufenen Abschnitte beginnt in den Trafiken in Wien I bis XXVI am Donnerstag, den 3. April 1947 und in den Trafiken in N.Ö. und Burgenland ab 3. April nach Warenanlieferung.

Die in diesem Aufruf genannten Abschnitte können bis einschließlich 27. April 1947 eingelöst werden.

Alle früher aufgerufenen Raucherkartenabschnitte sind verfallen.

50. Todestag Johannes Brahms'.  
=====

Aus Anlaß des 50. Todestages Johannes Brahms' am Donnerstag, den 3. April, werden von der Stadt Wien an dem Ehrengrabe und dem Denkmal des in Wien heimisch gewordenen Tondichters Kränze niedergelegt.

Die Kranzniederlegung vor dem Brahmsdenkmal im Resselpark erfolgt durch den Bürgermeister der Stadt Wien, General a.D. Dr.h.c. Theodor Körner, am Donnerstag, dem 3. April, um 17 Uhr. An der Feier wird sich auch die Chorvereinigung "Jung Wien" unter der Leitung von Prof. Leo Lehner beteiligen.

Steuerbegünstigung für die internationalen  
=====Fußball-Veranstaltungen  
=====

Mit dem Ende des Winters kommt auch der Sportbetrieb im Freien, der einige Monate zur Untätigkeit verurteilt war, wieder in Schwung. Die Spiele um die Fußballmeisterschaft haben bereits ihren Anfang genommen. Zu Ostern werden im Stadion zwei ungarische Vereine sich mit Wiener Liga-Vereinen messen. Solche ausländische Vereine können oft nur nach Wien kommen, weil die Wiener Finanzverwaltung bei der Bemessung der Vergnügungssteuer für solche Veranstaltungen großes Entgegenkommen bekundet. Bei der Bemessung der Vergnügungssteuer für sportliche Veranstaltungen, die internationalen Charakter tragen, soll die Vergnügungssteuer in der Regel mit einem Steuersatz von 30 % bemessen werden. Nun ist die Teilnahme ausländischer Vereine mit bedeutenden Ausgaben verbunden, die weit über das normale Ausmaß hinausgehen und sich insbesondere aus den Reise- und Aufenthaltskosten für die ausländischen Spieler ergeben. Stadtrat Honay hat daher dem Ersuchen der Vereine stattgegeben und eine Herabsetzung des Steuersatzes auf 25 % zugesagt. Es wird dadurch zweifellos das Zustandekommen internationaler sportlicher Begegnungen in Wien gefördert werden.

Petroleumaufwurf  
=====

Das Hauptwirtschaftsamt gibt für den Bereich der Stadt Wien bekannt:

Für April 1947 werden auf die Petroleumbezugsausweise die Abschnitte

B 2l mit 2 Liter

H 6 mit 6 Liter

K 4l mit 15 Liter,

in jedem petroleumführenden Geschäft eingelöst.

Ehrung gemordeter französischer Antifaschisten'  
=====

In den Jahren 1942 bis 1944 wurden der Gemeinde von der Gestapo 51 Aschenurnen übergeben. Sie stammen von französischen Staatsangehörigen, die in österreichischen Konzentrationslagern zugrundegegangen sind. Die nationalsozialistische Wiener Gemeindeverwaltung hat diese Urnen in verschiedenen Sammelgrabstellen im Urnenhain auf dem Zentralfriedhof beigesetzt.

Bürgermeister General Dr. h.c. Körner hat einvernehmlich mit der französischen Kommandantur verfügt, daß diese Aschenkaspeln enterdigt und im Urnenhain auf einer von der Stadt Wien gewidmeten Grabstätte beigesetzt werden. Die Gemeindeverwaltung wird diese letzte Ruhestätte den Opfern des Faschismus gärtnerisch ausgestalten und dauernd pflegen.

Fälligkeitstermine der Abgaben der Stadt Wien im April 1947  
=====

Im April 1947 sind nachstehende Abgaben fällig:

Bis zum 10. April: Getränkesteuer für März,

Vergnügungssteuer für die zweite Hälfte März.

Bis zum 14. April: Anzeigenabgabe für März.

Am 15. April: Lohnsummensteuer für März.

Bis zum 25. April: Vergnügungssteuer für die erste Hälfte April.